

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 96.

Sonntag, den 5. April.

1840.

### An die Bewohner Leipzigs!

Wenn durch die Veröffentlichung des ersten Berichtes des Comité zur Feier der Erfindung der Buchdruckerkunst überall eine rege Theilnahme für die Säcularfeier erweckt worden ist und die Bewohner Leipzigs mit freudigen Erwartungen den festlichen Tagen entgegensehen, so steht auch zu erwarten, daß ein bleibendes Denkmal dieser so hochwichtigen Feier ganz besonders von diesen willkommen geheißen werden wird.

Die unterzeichnete Buchdrucker-Innung hat daher Veranstaltung getroffen, diesem gewiß von vielen Seiten gehegten Wunsche zu entsprechen, und hat den Druck einer Prachtausgabe

### Des Neuen Testaments, deutsch durch Dr. Martin Luther,

unternommen. Mit der Herausgabe dieser Jubiläums-Prachtausgabe hat man aber auch zugleich einen wohlthätigen Zweck verbinden wollen, denn der Betrag des Unternehmens ist für die Unterstützungs-Cassen der Leipziger Buchdrucker-Innung bestimmt. Gewiß wird dieser doppelte Zweck recht viele Bewohner unserer Vaterstadt veranlassen, eine Sache zu unterstützen, welche von Seite der Unternehmer nicht begonnen worden ist, um Gewinn daraus zu ziehen, sondern um dadurch die Säcularfeier der Buchdruckerkunst zu verherrlichen und ein gutes Werk, ein Werk christlicher Liebe, zu fördern.

Die Georg Wigandsche Buchhandlung ist mit dem Debit dieser Jubiläums-Ausgabe des neuen Testaments beauftragt worden. Diese so wie jede andere Buchhandlung Leipzigs ist bereit, Subscriptionen anzunehmen.

Die Buchdrucker-Innung.

### Vom 28. März bis 3. April sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 28. März.

Ein Mann 72 Jahre, Johann Gottfried Hellinger, gewesener Schuhmachermeister in Delsnik, welcher am 26. d. M. im Johannisthale in einem Gartenhäuschen erhängt gefunden worden ist; wohnhaft in den Thonberg's-Strassenhäusern.

Sonntags, den 29. März.

Ein Mädchen 10½ Jahre, Hrn. Johann Martin Däumichs, Güterschaffners Tochter, in der Serbergasse; starb an den Folgen des Scharlachs.

Eine Jungfer 16½ Jahre, Johann Gottlieb Scheibners, königl. sächs. verabschiedeten Soldatens Tochter, in der Friedrichsstraße; starb an der Abzehrung.

Montags, den 30. März.

Eine Frau 30½ Jahre, Franz Friedrich Kersts, Einwohners Witwe, in der gr. Windmühleng.; st. an einer Brustkrankh.

Dienstags, den 31. März.

Eine Jungfer 44 Jahre, Hrn. Friedrich Schumanns, vormaligen Bürgers, Kaufmanns und Tuchhändlers hinterlassene Tochter, in der Johannisgasse; starb an der Brustwassersucht.

Eine Frau 49 Jahre, Hrn. Johann Gottlieb Dietrichs, Bürgers und Knopfmachers Ehefrau, im Salzgäßchen; starb an einer Brustkrankheit.

Ein todgeb. Knabe, Hrn. Johann Carl Friedrich Marcus, Bürgers und Schenkwrths Sohn, in der Ulrichsstraße.

Mittwochs, den 1. April.

Ein Knabe 6 Wochen, Hrn. Adolph Meyers, Bürgers und Kramers Sohn, am neuen Kirchhofe; starb an Krämpfen.

Ein Knabe 3½ Jahre, Hrn. Jeremias Hoff, Castellans im hiesigen Schauspielhause Sohn, im Ranstädter Zwinger; starb an Krämpfen.

Ein unehel. todgeb. Mädchen, in der Schützenstraße.

Donnerstags, den 2. April.

Eine Frau 58½ Jahre, Hrn. Christian Schmidts, vormaligen königl. sächs. Accis-Thoreinnehmers Witwe, im Brühle; starb an Entkräftung.

Ein Knabe 3½ Jahre, Hrn. Gustav Gottlieb Hempels, Bürgers und Kürschnermeisters Sohn, am untern Park; starb an Wasseransammlung im Gehirn.

Eine unverh. Mannsperson 41 Jahre, Georg Philipp August Heinlein, Schneidergeselle in der homöopathischen Heilanstalt; starb an der Auszehrung.

Ein unehel. Knabe ½ Jahr, in der Ulrichsstraße; starb an Krämpfen.

Freitag, den 3. April.

Ein Mädchen 12 Jahre, Hrn. Wilhelm August Walthers, Bürgers und Inhabers einer Knopf- und Crepin-Fabrik Tochter, in der Ritterstraße; starb an Unterleibsentzündung.

Ein Mann 56 Jahre, Hr. Johann Gottfried Richter, Bürger und Schuhmachermeister, in der Ulrichsgasse; starb an Lungenentzündung.

Ein Mann 55 Jahre, Johann Christoph Kind, Einwohner, in der Quergasse; starb an einer Brustkrankheit.

Ein Mann 40 Jahre, Johann Gottbold Grune, Aufladergehilfe, in der Ulrichsgasse; starb am Lungenschlage.

6 aus der Stadt, 11 aus der Vorstadt, 1 aus der homöopathischen Heilanstalt, zusammen 18.

Vom 28. März bis 3. April sind geboren:

14 Knaben, 18 Mädchen, zusammen 32 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe und ein todtgeborenes Mädchen.

### Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 5. April: **Fidelio**, große Oper von Beethoven. Fidelio — Mad. Schröder-Devrient als erste Gastrolle.

### Leipzig, Dresdner Eisenbahn.

#### Extrafahrt

nach Borsdorf, Posthausen, Machern und Wurzen.



Sonntags den 5. April Nachmittag um 3 Uhr, zurück " " 5 1/2 Uhr.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

### Leipzig, Dresdner Eisenbahn.



Am 7. und 8. April wird der Tunnel bei Dberau wie an den Eröffnungstagen im vorigen Jahre erleuchtet werden.

Die Abfahrt von den Stationen findet zu den bekannten Stunden statt.

Fahrbillets für diese beiden Tage werden von heute an ausgegeben.

Die Zwischenstationen werden so viel als thunlich mit Reservewagen versehen und auch für diese die Billets im Voraus ausgegeben.

### Der Kunst- und Gewerbeverein

versammelt sich Dienstag, den 7. April.

### Aufforderung.

Diejenigen Aeltern, welche ihre Söhne der Nicolaischule für den nächsten Sommerlehrcursus zur Vorbereitung für die Universität oder für das höhere bürgerliche Leben anvertrauen wollen, ersuche ich hierdurch, dieselben vor dem 27. April bei mir anzumelden. Zur Anmeldung eignen sich Knaben vom 10. Lebensjahre an.

Prof. Nobbe,  
Rector der Nicolaischule.

### Anzeige.

In Bezug auf die Bekanntmachung vom 18. März d. J., Leipziger Zeitung Nr. 70 und Leipziger Tageblatt Nr. 80, zeige ich den Inhabern von den ausgelosten Scheinen des Phönix-Vereins 1. Abtheilung hierdurch an, daß die gefällige Zahlung den 4. Juli n. c. gegen Quittung und Rücklieferung der zahlbar gewordenen Scheine bei mir, dem unterzeichneten Vereinsbevollmächtigten, in Empfang genommen werden kann. Leipzig, den 4. April 1840.

G. A. E. Degen,  
Neumarkt Nr. 6.

Auction. Montag den 6. d. M. und ffg. Tage werden die zum Nachlasse der Einwandhändlerin Hauck gehörigen Waaren, als: feine und ord. Einwand, Barchent, Flanell- und Wollenzeuge u. s. w. in kleinern und größern Quantitäten versteigert in Nr. 707, 1 Tr., auf der Ritterstraße, durch Adv. G. Noack, req. Notar.

\* Zu den bereits angezeigten Gegenständen, welche bei der am 6. d. M. im Weinfasse abzuhaltenden Auction zur Versteigerung kommen, treten noch: eine vierfüßige Chaise, ein Korbwagen und ein Pferd mit Geschirr hinzu.

\* Noch einige Schüler oder Schülerinnen können an Unterrichtsstunden Theil nehmen, in denen das Französische auf eine so leichte, als angenehme Weise gelehrt wird. Hierauf Achtende wollen die sehr billigen Bedingungen gefälligst erfragen: Hainstraße Nr. 24, 1 Tr., bei Barth.

### Bekanntmachung.

Aus meinem Kleider-Magazin empfehle ich dem geehrten Publicum eine Partie lust- und feuerfester Dampf-wagenröcke, welche ich zu dem billigen Preise von 4 1/2 Thlr. pr. Stück den Kauflustigen anbieten kann. — Zugleich erlaube ich mir auf mein vollständiges Lager von englischen und Moderöcken jeder Gattung, von Beinkleidern in allerlei modernen Stoffen, von Westen mit Pariser Kragen und in den modischsten Façons, wie Zeugen, und überhaupt von jeder Art Kleider, wie sie der Jahreszeit, der Mode und festlichen Gelegenheit angemessen sind, angelegentlichst zu empfehlen.

S. C. Hoyer, Schneidermstr.,  
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 26 u. 27.

Empfehlung. In Zimmermalerei, Decoriren, Transparents- und Fahnenmalen empfiehlt sich gehorsamst Heinrich Reichert, Decorationsmaler. Bestellungen im Preußergäßchen Nr. 3/44.

### Local-Veränderung.

Das Geschäftslocal von

### Ferdinand Koerber

befindet sich von heute an

Brühl Nr. 453, Heilbrunnen, 1. Etage,  
neben Herren Bucher & Weissmann.  
Leipzig, den 4. April 1840.

### Verkauf.

Eine Partie schwarzer gewürkter Umschlagetücher à 2 1/2 Thlr., 1/2° große Mouffelin de laine-Tücher in allen Farben, zu 40 Gr. und feine weiße Piqueeröcke, à 22 Gr. das Stück, empfiehlt

Theodor Kahle,  
Grimma'sche Straße Nr. 5, den Herren  
Schubert & Ayrer gegenüber.

\* Von Umschlagetüchern, Cabyles und Plaids, ist wieder etwas angekommen, so wie auch von Sommer-Buckskins zu Beinkleidern und werden beide Artikel billig zu den Fabrikpreisen verkauft bei Carl Heinrich Müge, große Windmühlengasse Nr. 48/861.

Verkauf. Zwei Mahagony-Secretäre, Spieltische, polirte Bettstellen, ein zellichter Kleiderschrank u. s. w., alles sehr gut und billig zu haben im Schrötergäßchen Nr. 1.

A. Sey.

Zu verkaufen steht ein schöner Flügel und ein Divan, in Lindenau Nr. 50, Perliens Kaffeegarten gegenüber.

Zu verkaufen ist ein Drahtgitter, 3 Ellen 10 Zoll hoch und 2 Ellen 12 Zoll breit: Ritterstraße Nr. 31/719, 2. Etage.


Zu verkaufen ist billig ein Weinspallier, 32 Ellen lang und 6 Ellen hoch. Zu erfragen in der städtischen Einnahme am Halle'schen Thore.

## Abonnement.

Herrn, welche gefonnen sind, auf das Haarschneiden oder Frisiren zu abonniren, empfangen für 1 Thlr. 12 Gr. Marken und können sich dafür zu jeder beliebigen Zeit die Haare schneiden und frisiren lassen in meinem

**Cabinet zum Haarschneiden und Frisiren,**  
Grimma'sche Straße, unter den Colonnaden.  
Ernst Leiderich, Coiffeur.

## Confirmations - Medaillon

 in Silber und Gold, mit den schönsten Geprägen und passenden Inschriften, empfehlen in größter Auswahl in einigen zwanzig Geprägen und 12 verschiedenen Preisen Gebrüder Tecklenburg, am Markte Nr. 15.

## Fürs begonnene Frühjahr

sind die Sendungen neuer Umschlagetücher aus den verschiedenen in- und ausländischen Fabriken von den geringsten Gattungen bis zu den feinsten und eine reiche Auswahl neuer Seidenstoffe bereits eingetroffen.

Ich empfehle solche zur gütigen Berücksichtigung.  
J. H. Meyer.

## Burgfer Schieferkohlen

und Schmiedekohlen sind zu haben auf dem Bahnhofe. Der Scheffel Schieferkohle 17 Gr. und 15 Gr. 6 Pf., Schmiedekohlen à Scheffel 20 Gr.

Zu verleihen sind auf hiesige Grundstücke 8 bis 10,000 Thlr. auf erste Hypothek durch  
Moriz Richter, Kurzwaarenhändler.

Gesucht wird ein fleißiger, ordnungsliebender junger Mensch, militärfrei, welcher mit Pferden umzugehen weiß, in Nr. 3/854 auf der Windmühlengasse, 1 Tr. hoch.

Gesucht wird ein junger Mensch, der gut polirt, wo möglich Tischler. Wo? sagt Herr Schulze im Palmbaume.

Gesuch. Zwei im Fertigen der feinsten Herrencravaten vollkommen geübte Mädchen sollen ausdauernd beschäftigt werden: blaue Rüche Nr. 1080, im Hofe 2 Treppen.

\* Eine perfecte Köchin wird unter guten Bedingungen zu Ostern gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

Gesuch. Eine pünctlich zahlende Familie sucht von Johannis an ein Logis in der Stadt im Preise von 50 bis 60 Thln. zu miethen. Offerten bittet man in der Expedition dieses Blattes unter A. M. Z. abzugeben.

Vermiethung und Capitalgesuch. In dem Theile des von Alvensleben'schen Hauses, welcher nach dem Thomaskirchhofe zu liegt (Nr. 16), wird zu Michaelis die zweite Etage frei; darauf Reflectirende können das Weitere bei dem unterzeichneten Administrator des Hauses erfahren. — Sogleich oder zu Ostern suche ich gegen Cession ein Capital von 1800 Thlr. (oder auch 2000 Thlr.) auf ein Grundstück in der innern Vorstadt.

Dr. Puttrich, Brühl, Krast's Hof.

## Vermiethung.

Familienwohnungen zu 60 bis 260 Thlr. Zins sind von Ostern d. J. an zu vermieten durch  
Adv. Beuthner, alte Burg Nr. 7/1080.

Vermiethung einer kleinen Parterre-Wohnung von 2 Stuben, Kammern etc. von Michaeli an für ein Paar stille Leute. Schützenstraße Nr. 2, 2 Treppen, das Nähere.

Vermiethung Ein sofort beziehbares Parterrelogis für 16 Thlr. ist an eine einzelne Mannsperson zu vermieten: große Windmühlengasse Nr. 32/896.

Zu vermieten ist ein Sommerlogis in Gohlis in Nr. 26.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle: Gerbergasse Nr. 1130, 3 Treppen hoch vorn heraus.

## Im Hotel de Prusse

werden heute Sonntag und Montag den 6. April zum

## letzten Male

große außerordentliche Vorstellungen um 4 Uhr und 7 Uhr gegeben. Entree 4 und 2 Gr. **Schichtl.**

NB. Das Cabinet ist während der künftigen Messe nicht zu sehen.

## Hier noch nicht gesehen

ist Moskau, ein kolossales Rundgemälde von 180 Fuß Umkreis und 22 Fuß Höhe, welches nächstens in der auf dem Rossplatz erbauten Rotunda zur Schau eröffnet wird, wozu ich ein hochgeehrtes und höchst kunstsinnes Publicum ganz ergebenst einlade, mit der süßen Hoffnung mich schmeicheln, Sie werden mir Ihr gütiges Wohlwollen eben so zu Theil werden lassen, als ich mich dessen bei dem von mir ausgestellten Rundgemälde von St. Petersburg vor 5 Jahren sehr dankbar erinnere.

J. Vera, akademischer Maler aus Prag.

\* Gestern Sonnabend den 4. April wurde das Schweizerhäuschen im Rosenthale eröffnet, was ich hierdurch ergebenst bekannt mache.

Rintsch.

## Heute Concert auf dem Thonberge.

Heute Gesellschaftstag im großen Kuchengarten. Auch sind verschiedene Obstkuchen und Kaffeekuchen zu haben und alle Tage frischer Fladen.

## Kleinzschocher.

Heute Sonntag den 5. April ladet zu frischen Pfannkuchen und feinem Bschocherschen Lagerbiere ergebenst ein Pollter.

## Lindenau.

Morgen Montag Abend zum letzten Male vor Ostern bevorse frische Wurst und Wurstsuppe auf Walters Kaffeehause bei  
W. Kreidemann.

## Eutritsch.

Ergebenste Einladung auf heute zu Pfannkuchen und zum Kegelschieben und Morgen zu frischer Wurst und Wurstsuppe.  
Joh. Fried. Büchner, sonst Lindners Ruhe.

## Einladung.

Morgen den 6. April ladet zu frischer Wurst und Wurstsuppe ergebenst ein  
Gräfe in Eutritsch.

Heute Sonntag Gladen und Pfannkuchen  
in Portionen. Düngefeld in Plagwitz.

Heute Sonntag Gladen, Pfannkuchen, Stolle  
und mehre Kaffeeluchen. Schulze in Stötteritz.

### Einladung.

Montag den 6. April wird in Möckern frische Wurst und  
Bellsuppe verspeist. E. Heinze.

Einladung. Morgen den 6. Karpfen polnisch, Macca-  
roni mit Schinken und Parmesankäse nebst ganz feiner Gose  
in der Gosenchenke in Eutritzsch.

Einladung. Morgen den 6. April ladet zu Schweins-  
knöchelchen mit Klößen und Meerrettig ergebenst ein  
J. E. Heinze vor dem Schükenthore.

Einladung. Heute den 5. ladet zu Pfannkuchen er-  
gebenst ein Diemecke, Ebonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Verloren. Drei kleine Schlüssel an einem Ringe sind  
vom Hause des Herrn Felsche bis vor das Dresdner Thor  
verloren worden. Man bittet den Finder, dieselben gegen  
angemessene Belohnung abzugeben beim Schneidermeister  
Herrn Genzel, in Nr. 27 vor dem Dresdner Thore rechts  
das fünfte Haus.

Verloren wurde ein Portrait von Stein, halb weiß und  
halb braun und mit einem Doppelkopfe. Selbiges ist gegen  
eine gute Belohnung abzugeben auf der Windmühlengasse  
im Brauhause, im Vordergebäude 2 Treppen hoch.

Verloren wurde ein Geldbeutel vom Brühl bis in die  
Ritterstraße, enthaltend etwas über 1 Thaler. Wer ihn in  
Krafs Hofe beim Hausmanne abgibt, erhält den Inhalt  
als Belohnung.

Zurückgelassen wurde den 2. April Vormittag (ver-  
muthlich am Bettelbrunnen) ein spanisches Rohr mit Eisen-  
beinknopf. Wer selbiges den Herren Schönkopf & Comp.  
in Kochs Hofe überbringt, erhält 12 Gr. Belohnung.

Dem Herrn Cantor Sachse auf dem Rittergute Schönau  
gratulirt zu seinem 25jährigen Jubiläum mit seiner Gattin  
der Unterzeichnete. Zufriedenheit mit immer heiterm Sinne  
möge ihn auch eben so in dem neuen angetretenen Abschnitte  
mit seiner Lebensgefährtin begleiten. Leipzig. K. V. Z.

Als Verlobte empfehlen sich

Wilhelmine Riesmann,  
Anton Schönbach,

Leipzig und Peterswald, am 5. April 1840.

Berichtigung. In Nr. 95 S. 629 1. Sp. letzte Anzeige 3. 2  
v. u. li. in den Kirchen.

## Thorzettel vom 4. April.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

**Bahnthor.** (3. Abends 17 Uhr) Hr. Hdlgsd. Kraus, v. Burzen,  
im gr. Schilde. Hr. Rsm. Bellermann u. Hr. Grotz Bellermann,  
von Rudolfsbad, Hr. Cand. Steindorf, von Behrendtsbood, und Herr  
Kreishptm. Graf v. Hohenthal, v. Döbernitz, unbest. Hr. Rsg.-Rath  
und Prof. D. v. Kaumer, v. Berlin, Fr. Gräfin v. Hohenthal, Thro  
Durchl. die Prinzessin v. Biron und Hr. Missionar Parrison, von  
Königsbrück, Hr. Amtshptm. Richter, v. Köchlich, pass. durch. Dem.  
Pönike u. Hr. Hdlgsreis. Wenzel, v. hier, v. Dresden zurück. Se.  
Durchl. der Fürst Solizyn, aus Rußland, unbest. Hr. Pfropf, Herr  
Großhdt. Broude u. Hr. Commis Karer, v. Prag, Hr. Particulier  
Schneert, v. Hamburg, u. Hr. Graf v. Wartenberg, v. Bonn, pass.  
durch. Hr. Sprachlehrer Feige, v. Dresden, unbest. Dem. Eckardt,  
Hr. Bergolder Scopp u. Hr. Wundarzt Wandrich, v. hier, v. Dresden  
zurück. Hr. Graf v. Stollberg, v. Bernigerode, Hr. Commis Müller,  
von Dresden, Hr. Ingen. Kreylinger u. Godin, v. Anders u. Bernier,  
Hr. Rsm. Gofke, v. Geneve, Hr. Freiherr von Wendt, von Grossen-  
stein, u. Hr. Def. Gfner, v. Löbschütz, passiren durch. Hr. Fabrik.  
Birch, v. Pirna, Hr. Rsm. Hannsmann, v. Altenburg, Hr. Cassirer  
Garis u. Hr. Steinsehermstr. Wagner, v. Dresden, unbest. Mad.  
Genthe, Hr. DPKath von Zahn und Hr. Adv. Radel, v. hier, von  
Dresden zurück. Se. Durchl. der Fürst von Schönburg, v. Harten-  
stein, passirt durch.

**Halle'sches Thor.** Auf der Berliner ord. Post um 6 Uhr: Hr.  
Pharm. v. Widisch, v. Posen, im Rhein. Hofe. Auf der Magdeburger  
Eilpost 10 Uhr: Hr. Defon. Böttcher, v. Eisleben, pass. durch, und  
Hrn. Rst. Schwarz u. Herzheim, v. Magdeburg, in St. Rom u. in  
Nr. 535. Auf der Magdeburger Eilpost 16 Uhr: Hr. Kaufm. Löwe,  
von hier, v. Magdeburg zurück, Hr. Buchhdt. Hofmann, v. Berlin,  
und Hr. Lieut. v. Bittwiz, v. Magdeburg, pass. durch, Hr. Hdlgsreis.  
Peters, v. Hamburg, im Blumenberge.

**Frankfurter Thor.** Hr. Rsm. Schönlicht, v. Wettin, v. durch.  
Auf dem Frankfurter Packwagen um 1 Uhr: Hr. Apoth. Koch, von  
hier, v. Weimar zurück, u. Hr. Apothekergeh. Andann, von Panau,  
bei Koch. Die Hamburger Reitpost um 6 Uhr.

**Hospitalthor.** Hrn. Commis Zeller u. Sander, v. Berlin und  
Dessau, unbest. Hr. Fabr. Feidel, v. Chemnitz, pass. durch. Auf der  
Chemnitzer Journaliere 16 Uhr: Mad. Herrmann, v. Chemnitz, bei  
Ulrich, u. Mad. Richter, v. hier, v. Chemnitz zurück. Auf der Nürn-  
berger Eilpost 17 Uhr: Hrn. Hdlsl. Göpel u. Bachmann, v. Treuen  
und Glauchau, pass. durch u. in St. Wien.

**Dresdner Thor.** Hr. Schausp. Wetters, v. Bittau, pass. durch.  
Hr. Rsm. Goldberg, v. Ralisch, im Pl. Hofe. Die Dresdner reisende  
Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**Bahnthor.** (4. Vorm. 10 Uhr.) Fr. v. Dallwitz u. Hr. Pachter  
Starte, v. Burzen, Hr. Pastor Volgt, v. Zammenhain, Hr. Collect.  
Reil, v. Ruzschen, u. Hr. Schlosserstr. Herzschel, von Mühlberg,  
unbest. Hr. Ger. Dir. Grotchen, v. hier, v. Dahlen zurück. Herr

Ruffus Langer, v. Dresden, im P. de Pol. Hrn. Gafw. Claus u.  
Glauche, v. Gasteiz u. Grifflitz, Hr. Graf von Kolumowitsch, von  
B'ien, Hr. Mühlendef. Botto, v. Cassel, Hr. Cand. Starke, v. Colme-  
niz, Hr. Fabr. Schurig, v. Köhrsdorf, Hr. Wehan. Fink v. Aachen,  
und Hr. Kluge, v. Langenbernsdorf, unbest. Hr. Def. Wagner, von  
Zittau, in Nr. 1111. Hr. Theater: Secret. Blum, von hier, von  
Dresden zurück.

**Halle'sches Thor.** Hr. Schausp. Pegelow, v. Danzig, passirt  
durch. Hr. Stud. Lehmann, von Halle, unbest. Die Magdeburger  
Packpost 10 Uhr.

**Frankfurter Thor.** Die Merseburger Post um 9 Uhr.

**Zeitzer Thor.** Die Pegauer Post um 8 Uhr. Hr. Rsm. Mün-  
chenberg, v. Halle, u. Hr. Schenk. Simon, v. Zeitz, unbestimmt.

**Hospitalthor.** Auf der Annaberger Post 18 Uhr: Hr. Fabrik.  
Pargel, v. Annaberg, im Einhorne, u. Hr. Rsm. Pfaff, v. hier, von  
Borna zurück.

**Dresdner Thor.** Die Eilenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**Halle'sches Thor.** Eine Eskafette v. Schkeuditz, um 11 Uhr.  
Hr. Schandemstr. Puth, v. Halle, unbest. Auf der Braunschweiger  
Eilpost um 11 Uhr: Hr. Lieut. v. Seelhorst, v. Schkeuditz, u. Herr  
Pilem. Pollack, v. Prasnogau, pass. durch, Hr. Rsm. Schlesinger,  
von hier, v. Hamburg zurück. Auf der Berliner Eilpost um 1 Uhr:  
Hr. Rsm. Sukmann, Hr. Privat-Dozent Berthold nebst Gattin, und  
Hr. Rsm. Meyer, v. Berlin, pass. durch u. im P. de Baviere. Herr  
Wehan. Meyer, v. Bremgarten, unbestimmt.

**Frankfurter Thor.** Auf der Frankfurter Eilpost 12 Uhr: Herr  
Bau-Insp. Simon, von Naumburg, Hr. Radrer Zimmer und Herr  
Commis Kurze, v. Weimar, u. Hr. Friseur Albert, v. Paris, passiren  
durch, Hr. Rsm. Dypenheim, v. hier, v. Paris zurück, u. Hr. Couvo-  
visier, Lehrer v. Schneepfenthal, bei Plagmann.

**Zeitzer Thor.** Hr. Rsm. Dieze, v. hier, v. Pegau zurück. Herr  
Porzell.-Maler Riese, v. Zeitz, pass. durch.

**Hospitalthor.** Hr. Hdlsm. Floch, von Arensburg, pass. durch.  
Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Hr. Rsm. Janke und  
Hr. Ulrich, Tondänker, v. hier, v. Glauchau u. Borna zurück, Herr  
Goldarb. Dietrich, v. Altenburg, im g. Gute, u. Hr. Ruffus Bölkner,  
von Weissen, pass. durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

**Halle'sches Thor.** Hr. v. Mohrenschild, v. Reval, Hr. v. Wolff,  
von Riga, u. Hr. Def. Arles, v. Ostrowitt, passiren durch.

**Frankfurter Thor.** Hr. Fabr. Perrich, v. Naumburg, u. Herr  
Hdlger. Bonndter, v. Iserlohn, im Hotel de Pologne.

**Zeitzer Thor.** Hr. Hdlger. Behr, v. Effenbach, in St. Rom.

**Hospitalthor.** Auf der Waldheimer Journaliere 16 Uhr: Hr.  
Cand. Leonhardt, v. hier, v. Grimma zurück.

Druck und Verlag von C. Volz.